

EINE FARCE VON MICHAEL COONEY
INS DEUTSCHE ÜBERTRAGEN VON PAUL OVERHOFF
REGIE UND BEARBEITUNG: FLORIAN REXER

UND RAUSCHEN EWIG DIE GELDER

AVLA RAMSEN

Vorstellungen:

Freitag	11. September 2026	20.00 Uhr	Première
Samstag	12. September 2026	20.00 Uhr	
Dienstag	15. September 2026	20.00 Uhr	
Mittwoch	16. September 2026	20.00 Uhr	
Donnerstag	17. September 2026	20.00 Uhr	
Freitag	18. September 2026	20.00 Uhr	
Samstag	19. September 2026	17.30 Uhr	Frühvorstellung
Montag	21. September 2026	20.00 Uhr	
Mittwoch	23. September 2026	20.00 Uhr	
Donnerstag	24. September 2026	20.00 Uhr	
Freitag	25. September 2026	20.00 Uhr	
Samstag	26. September 2026	20.00 Uhr	Dernière

Ausgebucht: Raiffeisenbank Untersee-Rhein Vorstellung

Ticket- und Theaterbeizreservation:

Ab dem 31. August 2026, online unter www.theater88.ch oder telefonisch unter 079 345 81 74 von Montag bis Freitag 19.00 bis 21.00 Uhr

Abendkasse und Theaterbeiz:

Ab 18.30 Uhr (Ausnahme: Frühvorstellung am 19. September 2026, Kasse ab 16.30 Uhr / Essen nach der Aufführung)

Barzahlung und Twint möglich

Eintritt: CHF 28.– / Schüler CHF 18.–



Mehr Infos:
www.theater88.ch



Zum Stück:

Die Wahl für das diesjährige Stück fiel auf «Und ewig rauschen die Gelder» von Michael Cooney, das deutschsprachige Original der britischen Farce «Cash on Delivery».

Im Zentrum steht die Geschichte von Eric Swan, der arbeitslos ist und dennoch über ein stetig wachsendes Einkommen verfügt. Durch kreative Anträge, erfundene Mitbewohner und ein immer dichter werdendes Netz aus Behördenformularen löst er eine Lawine an Unterstützungszahlungen aus.

Mit pointiertem Humor und rasantem Tempo wirft die Komödie einen satirischen Blick auf Fördergelder und Bürokratie. Verwicklungen, Missverständnisse und überraschende Wendungen treiben die Handlung voran und zeigen, wie leicht sich Systeme verselbstständigen können und wer am Ende tatsächlich den Überblick behält.

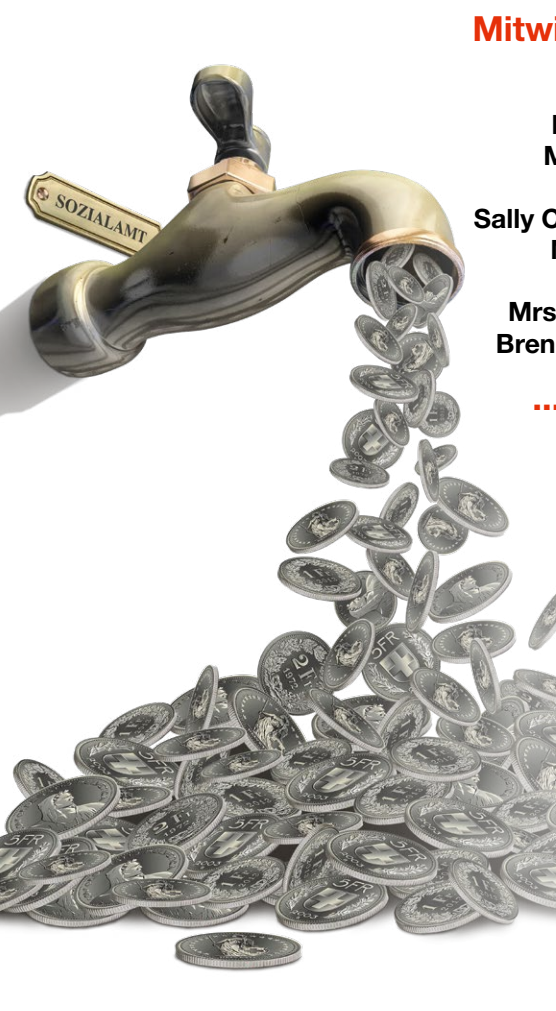
Michael Cooney, bekannt für seine meisterhaft konstruierten Boulevardkomödien, liefert mit diesem Stück einen unterhaltsamen Theaterabend voller Wortwitz, Chaos und Ironie, der zum Lachen führt und einige Klischees zu bestätigen scheint.

Regie und Bearbeitung: Florian Rexer

Florian Rexer ist Theaterregisseur, Autor und Kulturmanager. Als «erster Schweizer Kabarettist aus Deutschland» feierte er Erfolge mit seinen Soloprogrammen. Seit über 20 Jahren lebt und arbeitet er in der Schweiz als Schauspieler, Kabarettist und Regisseur. Von 2004 bis zur Saison 2012 war er festes Ensemblemitglied am Theater St. Gallen. Dort inszenierte er unter anderem «Sämtliche Werke von William Shakespeare – leicht gekürzt», eine Produktion, die aufgrund ihres grossen Erfolgs zweimal verlängert wurde. Zudem organisiert er Themendinner, darunter Grusel-, Tatort-, höfische und Mafiadinner.

Im Jahr 2010 gründete er die Schlossfestspiele Hagenwil, die seither jährlich mit grossem Erfolg stattfinden, stets unter dem Patronat von Walter Andreas Müller (WAM). 2015 gewann Rexer als «Der Götti» den Swiss Comedy Award. Im Herbst 2018 wurde ihm der Kulturpreis der Stadt Amriswil verliehen. Anlässlich der 1. August-Feier 2025 begeisterte er das Ramser Publikum und wurde daraufhin als Regisseur für das Theater88 engagiert. Florian Rexer ist verheiratet und Vater von drei Kindern.

UND
EWIG RAUSCHEN
DIE GELDER



Mitwirkende auf der Bühne:

Eric Swan
Linda Swan – seine Frau
Norman Basset – Untermieter
Mr. Jenkins – Prüfer Sozialamt
George – Vetter von Eric
Sally Chessington – Sozialarbeiterin
Mrs. Chapman – Eheberaterin
Mrs. Forbright – Bestatterin
Mrs. Cowper – Leiterin Sozialamt
Brenda Dixon – Braut von Norman

... und hinter der Bühne:

Regie und Bearbeitung
Regieassistentz
Produktionsleitung
Bühnenbau
Bühnenbild
Lichttechnik
Lichtführung
Kostüme
Maske
Fotos
Präsident
Finanzen, Billettverkauf
Werbung, Sponsoring
Internet, Abendprogramm
Grafik
Druck
Verantwortliche Beiz
Wirt
Koch

Matthias Brütsch
Monika Meier
Meinrad Eichenberger
Erich Fehr
Stephan Hugentobler
Melinda Wunderli
Jennifer Bader
Magdalena Gnädinger
Julia Mettler
Barbara Brütsch

Florian Rexer
Barbara Brütsch
Evelyn Schneider
Stephan Hugentobler
Peter Wunderli
Markus Bohle
Tim Schneider, Simon Stettler
Martina Bosshard
Tanja Kipping
Nathalia Gnädinger
Matthias Brütsch
Susanna Ulrich
Melinda Wunderli
Kim Ruggli, Florian Wohlwend
Graphic & Design GmbH, Beringen
Druckerei Dällenbach, Buchberg
Julia Reischmann
Peter Wunderli
Marketa + Beat Sätteli (Besenbeiz Ramsen)

Theaterbeiz:
Peter Wunderli, Marketa + Beat Sätteli und Team werden Sie wie gewohnt mit kulinarischen Köstlichkeiten in wunderbarem Ambiente verwöhnen.

Sie werden ab 18.30 Uhr bedient. **Ausnahme:** 19. September 2026 (Frühvorstellung) erst nach der Aufführung.

Barzahlung und Twint möglich

Sie suchen ein passendes Geschenk?
Gutscheine für das Theater unter: www.theater88.ch

Wir danken allen BesucherInnen, SpenderInnen, SponsorInnen und HelferInnen

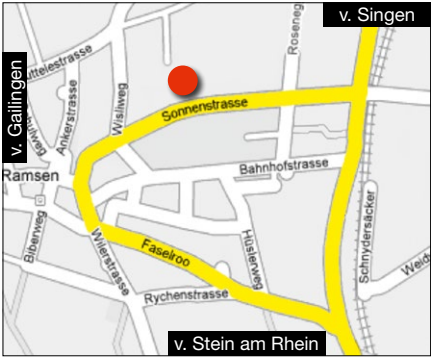
Medienpartner:



Anfahrt Aula Ramsen / So erreichen Sie uns mit dem Auto:

Unsere Stammgäste kennen längst den Weg in unser Theater. Für diejenigen, welche uns erstmals erleben möchten, hilft nebenstehender Plan, das bestimmt lohnende Ziel zu finden.

Aula Schulhaus Ramsen,
Sonnenstrasse 420A



Bequem mit dem Bus anreisen:

Unser Veranstaltungsort ist gut mit dem Bus erreichbar. Es bestehen regelmässige Abendverbindungen ab Stein am Rhein, Schaffhausen und Singen sowie komfortable Rückfahrmöglichkeiten bis nach Mitternacht.

Die aktuellen Verbindungen und Fahrzeiten finden Sie unter www.sbb.ch.